

Informationsblatt zur Datenverarbeitung

EARLY

„Bewertung, Identifizierung und Reduzierung von Determinanten von psychischer Gesundheit bei Jugendlichen“.

Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten sowie deren Art, Zweck und Verwendung

Im Rahmen der Studie erheben wir die folgenden persönlichen Daten der Teilnehmenden: soziodemografische Merkmale (insbesondere Geburtsdatum, Geschlecht, Nationalität), Wohnort (Postleitzahl), Gesundheit, psychische Gesundheit und Emotionen. Diese Daten werden ausschließlich zu Forschungszwecken erhoben. Diese Daten werden zu Forschungszwecken erhoben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage Ihrer freien Einwilligung gemäß Art. 6 I 1 lit. a) DSGVO in Verbindung mit § 13 des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes. Die für die Durchführung der Studie erhobenen personenbezogenen Daten werden von uns gespeichert und 10 Jahre nach Abschluss oder Abbruch der Studie gelöscht.

Ihre persönlichen Daten werden zu jeder Zeit vertraulich behandelt. Zum Zwecke der wissenschaftlichen Auswertung werden die erhobenen Daten pseudonymisiert und getrennt von den identifizierenden Daten auf gesicherten Datenträgern gespeichert und an den jeweiligen Studienorten ausgewertet. Sicherungskopien der pseudonymisierten Daten werden auf zwei verschlüsselten physischen Datenträgern (externe Festplatten) in einem gesicherten Stahlschrank gespeichert. Pseudonymisierung bedeutet, dass die personenbezogenen Daten, wie z.B. Name und Geburtsdatum, ohne die Verwendung einer Liste nicht mehr einer bestimmten Person zugeordnet werden können. Die personenbezogenen Daten in Form von Vor- und Nachnamen werden durch einen Zahlen- und/oder Buchstabencode ersetzt; das Geburtsdatum wird auf Geburtsmonat und -jahr beschränkt. Im Studienzentrum wird eine Liste aufbewahrt, auf der die Namen diesen Codes, bestehend aus Zahlen und Buchstaben, zugeordnet sind. Diese Liste wird im Studienzentrum gesondert aufbewahrt und unterliegt technischen und organisatorischen Maßnahmen, die sicherstellen, dass die personenbezogenen Daten nicht von Unbefugten eingesehen werden können. Eine Entschlüsselung findet nur statt, wenn Sie die Löschung der Daten wünschen. Die schriftlichen Einwilligungserklärungen werden getrennt von den erhobenen Daten in einem weiteren gesicherten Stahlschrank aufbewahrt.

Nach den Auswertungen in den Studienzentren werden alle Daten anonymisiert an das Studienzentrum der federführenden Organisation (Fachhochschule Emden / Leer) übermittelt. Nur die verantwortlichen Personen an der Hochschule Emden / Leer haben Zugriff auf die personenbezogenen Daten.

Weitergabe der Daten an Dritte

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Falls erforderlich, werden die erhobenen personenbezogenen Daten in pseudonymisierter Form (verschlüsselt) übermittelt an

- die Hochschule Emden/Leer oder von ihr beauftragte Stellen zum Zwecke der wissenschaftlichen Auswertung und
- im Falle von unerwünschten Ereignissen an die zuständige Ethikkommission und die Europäische Kommission.

Die Daten werden nicht an Länder außerhalb der Europäischen Union weitergegeben.

Veröffentlichung

Die Forschungsergebnisse werden in der üblichen wissenschaftlichen Form auf der Grundlage pseudonymisierter Daten veröffentlicht, so dass keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind.

Risiken

Jede Erhebung, Speicherung, Verwendung und Übermittlung von Daten birgt Vertraulichkeitsrisiken (z. B. die Möglichkeit der Identifizierung der betroffenen Person). Diese Risiken lassen sich nicht vollständig ausschließen und nehmen zu, je mehr Daten miteinander verknüpft werden können. Wir versichern Ihnen, dass wir alles tun werden, um Ihre Privatsphäre nach dem Stand der Technik zu schützen und pseudonymisierte Daten nur an Institutionen weitergeben, die ein geeignetes Datenschutzkonzept vorweisen können. Ein Datenmanagement- und -weitergabeplan ist Teil der Studie und wird vom Studienkonsortium, bestehend aus allen an der Studie beteiligten Institutionen, laufend überarbeitet, sollte dies aufgrund technologischer oder anderer Entwicklungen notwendig sein. Mit der Datenverarbeitung sind keine gesundheitlichen Risiken verbunden.

Rechte der Studienteilnehmenden

Sie haben das Recht dazu

- Ihre einmal erteilte Einwilligung können Sie jederzeit gemäß Art. 7 III DSGVO zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung auf der Grundlage dieser Einwilligung in Zukunft nicht mehr fortsetzen dürfen.
- Um Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DSGVO. Insbesondere können Sie Auskunft über die Zwecke der Verarbeitung, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, an die Ihre Daten weitergegeben wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, wenn sie nicht von uns erhoben wurden, und das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und gegebenenfalls aussagekräftige Informationen über deren Einzelheiten verlangen

- nach Maßgabe des Art. 16 DSGVO, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten, die bei uns gespeichert sind, zu verlangen
- gem. Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, es sei denn, die Verarbeitung ist zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich,
- in Übereinstimmung mit Art. 18 DSGVO, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber die Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie diese aber zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 DSGVO eingelegt,
- in Übereinstimmung mit Art. 20 DSGVO, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder zu verlangen, dass sie an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, und
- eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Artikel 77 DSGVO einzureichen. 77 DSGVO. In der Regel können Sie sich an die Aufsichtsbehörde Ihres gewöhnlichen Wohnsitzes oder unseres Geschäftssitzes wenden.

Recht auf Widerspruch

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 I 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 21 DSGVO zu widersprechen, sofern hierfür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.